

TÄTIGKEITS BERICHT 2025



UNSERE STANDORTE

- 1 Wolfsburg**
Verwaltung und Kundenzentrum

BERGMANN – Elektrizität & Gas
Heßlinger Straße 1–5 · 38440 Wolfsburg
- 2 Wolfsburg-Fallersleben**
Netzleitstelle
Technische Verwaltung und Netzbetrieb
Hinterm Hagen 13 · 38442 Wolfsburg
Netzbetrieb und Werkstätten
Herzogin-Clara-Straße 26 · 38442 Wolfsburg
- 3 Gifhorn**
Netzbetrieb und Hauptlager
Im Heidland 1 · 38518 Gifhorn
Kundenzentrum
Steinweg 68 · 38518 Gifhorn
- 4 Wittingen**
Netzbetrieb und Kundenzentrum
Bahnhofstraße 33 · 29378 Wittingen
- 5 Oebisfelde**
Netzbetrieb
Magdeburger Straße 27 · 39646 Oebisfelde
- 6 Schladen**
Netzbetrieb und Servicepunkt
Harzstraße 26 · 38315 Schladen

Außerhalb des Grundversorgungs-
bzw. Netzgebiets der LSW:
- 7 Paderborn**
PaderEnergy
Franziskanermauer 22 · 33098 Paderborn

VORWORT

„WIR SIND DIE ENERGIE“

Mit unserer im Leitbild verankerten Kernbotschaft sorgen wir täglich dafür, dass die Versorgung der Menschen vor Ort zuverlässig funktioniert. Uns ist zugleich bewusst, dass hinter diesem Selbstverständnis auch zukünftig umfangreiche komplexe und vielschichtige Aufgaben und Herausforderungen stehen.

ERFOLGSGESCHICHTE

Die LSW besteht aus der LSW Holding GmbH & Co. KG sowie den beiden 100-prozentigen Tochtergesellschaften LSW Energie GmbH & Co. KG und LSW Netz GmbH & Co. KG. Als Grundversorger und Energiedienstleister versorgen wir unsere Kundinnen und Kunden mit Strom, Erdgas, Fernwärme und Wasser. In unserem 2.115 km² großen Netzgebiet ist die LSW Netz örtlicher Netzbetreiber für rund 200.000 Haushalte.

Mit Stolz blicken wir im Jahr 2025 auf 20 Jahre LSW seit der Bündelung des Energie- und Wassergeschäfts der Stadtwerke Wolfsburg und LandE im Oktober 2005 zurück. Diese Zeit war geprägt von stetigen Herausforderungen und Entwicklungen, die Netzbetrieb, Markt und Vertrieb, unsere Produkte, das Personal, die Finanzen und damit die LSW insgesamt beeinflusst haben. Das Fundament für den Erfolg bildeten maßgeblich die Mitarbeitenden, die durch ihren Einsatz, ihre Kompetenz und Erfahrung zu dieser beachtenswerten Entwicklung beigetragen haben.

Die Bedürfnisse unserer Gesellschafter, der Städte, Kommunen und Gemeinden sowie unserer Geschäfts- und Privatkundinnen und -kunden verändern sich stetig – ebenso wie die komplexen rechtlichen Rahmenbedingungen. Mit nachhaltigen Strategien stellen wir uns dem Wandel, meistern neue wiederkehrende Herausforderungen und nutzen Chancen, um Lebensqualität und Attraktivität der Region zu stärken.

Als Netzbetreiber treiben wir die Digitalisierung konsequent voran und bauen unsere Netzinfrastrukturen zu einem starken, zukunftsfähigen Energiesystem aus. Dazu erhöhen wir bedarfsgerecht die Übertragungskapazität unserer Stromnetze und unterstützen die Energiewende durch eine klimaneutrale Wärmeversorgung.

Als Energielieferant setzen wir unseren positiven Trend fort und überzeugen unsere Kundinnen und Kunden trotz zunehmenden Wettbewerbs mit attraktiven Produkten und fairen Verbraucherpreisen. Gleichzeitig minimieren wir Risiken, agieren wettbewerbsfähig und haben das Geschäftsjahr wirtschaftlich erfolgreich abgeschlossen.

KONZERN KENNZAHLEN

ABSATZ



Strom

1.331,6 Mio kWh (+1,1 %)

2024: 1.316,7 Mio. kWh



Erdgas

922,2 Mio. kWh (+12,5 %)

2024: 820,0 Mio. kWh



Fernwärme

660,9 Mio. kWh (+5,1 %)

2024: 629,1 Mio. kWh



Wasser

10,2 Mio. m³ (+6,3 %)

2024: 9,6 Mio. m³

INVESTITIONEN



Netzinvestitionen

42,5 Mio. Euro (+34,5 %)

2024: 31,6 Mio. Euro



Sonstiges

7,7 Mio. Euro (+42,6 %)

2024: 5,4 Mio. Euro

EBIT



25,6 Mio. Euro (-62,8 %)

2024: 68,8 Mio. Euro

UMSATZ



Strom

386,2 Mio. Euro (-2,5 %)

2024: 396,2 Mio. Euro



Erdgas

90,6 Mio. Euro (+12,5 %)

2024: 80,5 Mio. Euro



Fernwärme

84,3 Mio. Euro (+7,0 %)

2024: 78,8 Mio. Euro



Wasser

15,8 Mio. Euro (-1,9 %)

2024: 16,1 Mio. Euro



Sonstiges

62,3 Mio. Euro (+24,6 %)

2024: 50,0 Mio. Euro



Summe

639,2 Mio. Euro (+2,8 %)

2024: 621,6 Mio. Euro

STROM

Um den wachsenden Anforderungen der Energiewende gerecht zu werden, plant die LSW Netz den Ausbau bestehender 110-kV-Freileitungen sowie die Integration neuer Umspannwerke. Ein erster wichtiger Schritt ist der Ersatzneubau der Leitung zwischen Gamsen und Oerrel als zentrale Nord-Süd-Verbindung im Netzgebiet.

ZUKUNFTSFÄHIG UND LEISTUNGSSTARK

Die LSW steht seit vielen Jahren für eine zuverlässige Stromversorgung in der Region. Durch gezielte Erweiterungen und Modernisierungen sichert das Unternehmen die Stabilität und Effizienz der Netzinfrastruktur auch langfristig. Im Jahr 2025 wurde die Einspeisung aus Photovoltaik- und Windenergieanlagen weiter erhöht. Rund 89,5 Prozent der Energieentnahmen im LSW-Netzgebiet stammten aus erneuerbaren Quellen. Gleichzeitig stellt die LSW die erforderliche Netzleistung für den kontinuierlichen Ausbau der Ladeinfrastruktur und damit für die Elektromobilität bereit.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf umfangreichen Netzbaumaßnahmen in Wolfsburg. Hier wurde das mehrjährige und spartenübergreifende Projekt zur Verstärkung und Erneuerung der Strom-, Fernwärme- und Trinkwasserversorgung in der Rothenfelder Straße weitergeführt. Zudem setzte die LSW Maßnahmen im Bereich der Dieselstraße und der Bahnhofspassage sowie entlang der Alternativen Grünen Route (Hellwinkel Terrassen) und in Fallersleben um. Weitere Ortsnetzverstärkungen erfolgten unter anderem in Vorsfelde sowie in der Sauerbruch- und Laagbergstraße.

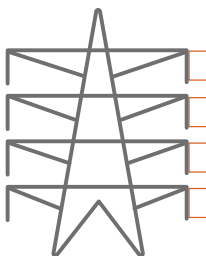
Auch im Landkreis Gifhorn realisierte die LSW zahlreiche Netzerneuerungen, darunter in Gifhorn (Oldastraße, Isenbüttler Weg, Fritz-Reuter-Straße) sowie im Ortsteil Gamsen. In mehreren Ortschaften wie Gilde, Rethen, Schladen, Velpke und Wedesbüttel wurden Ortsnetze verstärkt oder erweitert. Zusätzlich erneuerte die LSW Schaltanlagen im Umspannwerk und führte Freileitungsverkabelungen im nördlichen Landkreis Gifhorn durch. Darüber hinaus erschloss das Unternehmen neue Baugebiete im Netzgebiet und erneuerte zentrale Mittelspannungsleitungen.

224 km

2.192 km

5.912 km

1.243 km

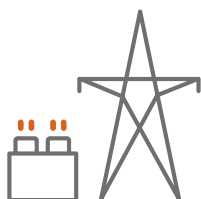


Hochspannung (110 kV)

Mittelspannung (20 kV)

Niederspannung (230/400 V)

Steuerkabelnetz



15

Umspannwerke



26

Schalthäuser



1.930

Trafostationen



110.538

Hausanschlüsse

ERDGAS

EFFIZIENT UND SICHER

Zur Sicherstellung eines dauerhaft sicheren und leistungsfähigen Gasnetzes führte die LSW regelmäßig Rohrnetzkontrollen durch. Diese präventiven Maßnahmen dienen der frühzeitigen Erkennung möglicher Schwachstellen und leisten einen wichtigen Beitrag zur langfristigen Betriebssicherheit des Hoch- und Mitteldrucknetzes.

Die LSW setzte auch im Berichtsjahr auf Erdgas als zuverlässige und vergleichsweise emissionsarme Energiequelle. Als Gasnetzbetreiberin und Konzessionsnehmerin trägt das Unternehmen Verantwortung für eine sichere, wirtschaftliche und zukunftsfähige Gasversorgung in den Städten und Gemeinden des Netzgebiets. Dazu gehörte auch eine umfassende Krisenvorsorge für den Fall einer möglichen Gasmangellage.

Um den steigenden Anforderungen an eine nachhaltige Infrastruktur sowie den individuellen Bedürfnissen der Kundinnen und Kunden gerecht zu werden, entwickelte die LSW ihr Gasnetz kontinuierlich weiter. Im Fokus standen sowohl die strategische Netzentwicklung als auch ein zukunftsorientiertes Netzmanagement. Der technische Schwerpunkt lag auf der Sicherung und Optimierung der Gasversorgung. So wurde eine Rückverdichteranlage in Hagen bei Knesebeck integriert und mit dem Bau eines Rückverdichters in Weyhausen begonnen. In Repke wurde die bestehende Gasdruckregelanlage erneuert.

In mehreren Kommunen – darunter Gifhorn (Fritz-Reuter-Straße), Hankensbüttel, Meinersen und Gamsen – erneuerte die LSW das Gasnetz in enger Abstimmung mit Maßnahmen zur Verstärkung der Stromnetzinfrastruktur. Diese spartenübergreifende Koordination ermöglichte effiziente Bauabläufe und trug dazu bei, Beeinträchtigungen für Anwohnerinnen und Anwohner zu reduzieren. Darüber hinaus wurde in Walle die Gasleitung im Bereich der Schunterbrücke umverlegt.

Ein wesentlicher Baustein der Gefahrenabwehr ist die enge Zusammenarbeit mit den Feuerwehren. Auf der Gasbrandübungsanlage der LSW in Westerholz erhielten Einsatzkräfte die Möglichkeit, den sicheren und sachgerechten Umgang mit Gas praxisnah zu trainieren. Ziel ist es, im Notfall ein schnelles, koordiniertes und fachlich fundiertes Handeln sicherzustellen.

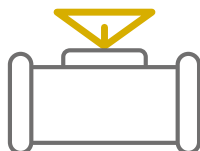
331 km
1.609 km





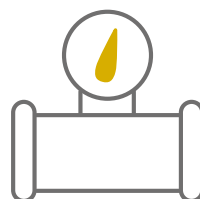
5

Biogaseinspeiseanlagen



11

Erdgasübernahmestationen



101

Erdgasdruckregelanlagen



50.397

Hausanschlüsse

FERNWÄRME

Klimaneutrale Fernwärmenetze sind ein wesentlicher Baustein für eine effiziente und zukunftsichere Wärmeversorgung. In den kommenden Jahren sollen schrittweise weitere regenerative Erzeugungsanlagen in das bestehende Netz integriert werden.

ZUKUNFTSWEISEND UND ZUVERLÄSSIG

Die Fernwärmeversorgung ist ein zentraler Baustein der kommunalen Wärmewende. Ziel ist es, die Wärmenetze schrittweise klimaneutral auszurichten und die gesetzlichen Vorgaben zur Dekarbonisierung des Wärmesektors zu erfüllen. Maßgeblich sind dabei unter anderem das Wärmeplanungsgesetz, die Novelle des Gebäudeenergiegesetzes sowie das Niedersächsische Klimagesetz, das Klimaneutralität bis 2040 vorsieht. Als Wärmenetzbetreiberin stellt die LSW sicher, dass die gesetzlichen Anforderungen an den Einsatz erneuerbarer Energien oder unvermeidbarer Abwärme eingehalten werden.

Im Berichtsjahr begann im Norden Wolfsburgs die systematische Aufnahme und Bewertung von Kundenanlagen. Diese Bestandsaufnahme dient der Vorbereitung des klimaneutralen Umbaus der Wärmeversorgung. Ein wesentlicher Schritt ist dabei die Absenkung der Netztemperaturen, um perspektivisch den Einsatz erneuerbarer und klimafreundlicher Wärmequellen zu ermöglichen.

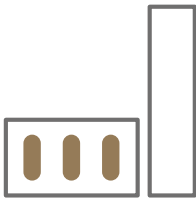
Die Fernwärme für mehr als 50.000 Kundinnen und Kunden in der Wolfsburger Kernstadt sowie in den eingemeindeten Ortsteilen wird durch die VW Kraftwerk GmbH mittels Kraft-Wärme-Kopplung erzeugt. Diese Technologie gilt als besonders effizient und klimaschonend, da sie den Ausstoß von Treibhausgasen reduziert.

Im Bereich der Netzinfrastruktur setzte die LSW zahlreiche Maßnahmen um. Dazu zählen Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet Sonnenkamp sowie für Warmenau, Erneuerungs- und Ausbauprojekte in der Wolfsburger Innenstadt und in den Stadtteilen Rabenberg und Nordstadt. Darüber hinaus wurden in weiteren Ortsteilen, unter anderem in Vorsfelde und Ehmén, Verdichtungsmaßnahmen zur Stärkung und Erweiterung der Fernwärmeversorgung realisiert.

658 km



Trassenlänge



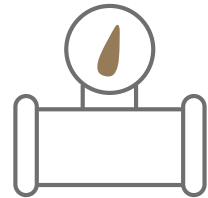
3

Blockheizkraftwerke



4

Kesselanlagen



4

Druckerhöhungsstationen



8

Umformstationen



16.090

Hausanschlüsse

WASSER

INTAKT UND KLAR

Ressourcenschutz-Projekt „Wassermengenmanagement Kleine Aller/Westlicher Drömbling“: Gemeinsam mit allen Grundwassernutzern der Region werden Lösungsansätze entwickelt, um den Herausforderungen sinkender Grundwasserneubildungsraten zu begegnen und das Wasserangebot nachhaltig zu bewirtschaften. Das Projekt wird durch das Umweltministerium gefördert.

Eine zuverlässige, qualitativ hochwertige und zukunftsfähige Trinkwasserversorgung für Bevölkerung und Industrie in der Region steht im Mittelpunkt des täglichen Handelns der LSW. Das Trinkwassernetz mit einer Länge von über 600 Kilometern wird kontinuierlich betrieben, überwacht und im Zuge neuer Wohn- und Gewerbegebiete bedarfsgerecht erweitert.

Die Gewinnung des Trinkwassers erfolgte in den Grundwasserwerken Rühren, Westerbeck und Schladen. Die Wasserentnahme wurde dabei ökologisch nachhaltig und entsprechend dem aktuellen Bedarf gesteuert. Durch den Einsatz moderner Technik sowie regelmäßige Wasserproben und strenge Qualitätskontrollen gewährleistet die LSW eine konstant hohe Trinkwasserqualität. Das Trinkwasser erfüllt höchste hygienische und gesetzliche Anforderungen und zählt damit zu den am strengsten kontrollierten Lebensmitteln. Ergänzend wurde die freiwillige Zusammenarbeit mit der Wasser- und Landwirtschaft fortgeführt, um das Grundwasser langfristig vor schädlichen Einflüssen zu schützen.

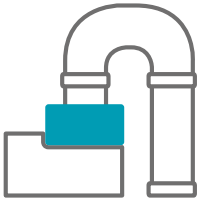
Im Rahmen von Infrastrukturmaßnahmen zur Strom- und Wärmeversorgung setzte die LSW mehrere Baumaßnahmen zur Modernisierung und Erweiterung der Trinkwasserversorgung um. So fanden in der Rothenfelder Straße parallel Arbeiten am Trinkwassernetz statt. In der Heinrich-Nordhoff-Straße wurde eine neue Trinkwassertransportleitung gemeinsam mit Mittel- und Niederspannungsleitungen verlegt. Zudem erfolgte im Zuge der Baufeldfreimachung für die BraWo Arkaden in der Porschestraße die Umverlegung einer bestehenden Verteilleitung.

Zur langfristigen Sicherung der Versorgungskapazitäten wurden weitere Rundbehälter des Trinkwasserhochbehälters in Nordsteimke saniert. Diese Maßnahmen leisten einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit und zur bedarfsgerechten Bereitstellung von Trinkwasser für die Wolfsburger Bürgerinnen und Bürger.

623 km

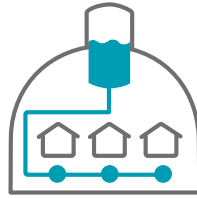


Versorgungsleitungen



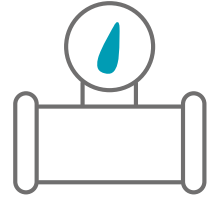
3

Grundwasserwerke



3

Trinkwasserbehälter



3

Druckerhöhungsstationen



2.934

Hydranten



21.025

Hausanschlüsse



67

Notbrunnen

BESCHÄFTIGTE

PERSPEKTIVE UND MOTIVATION

Gesund und gut: Im Rahmen unseres Gesundheitsmanagements können Mitarbeitende vergünstigt ein „JobRad“ leasen und das Firmenfitnessprogramm „Wellpass“ nutzen. Unser Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) unterstützt und fördert die Gesundheit und Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden – sowohl nachsorglich als auch präventiv. So gestalten wir den Arbeitsalltag gemeinsam erfolgreich.

Wir sind uns der sozialen und wirtschaftlichen Verantwortung bewusst, die wir als Arbeitgeber für unsere Beschäftigten tragen. Daher setzen wir auf eine fundierte Aus- und Weiterbildung sowie auf eine nachhaltige Work-Life-Balance. Mit flexiblen Arbeitszeitmodellen und attraktiven Betriebsvereinbarungen mit individuellen Gestaltungsmöglichkeiten unterstützen wir die Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Freizeit. Ergänzend bieten wir – sofern der jeweilige Arbeitsplatz dies zulässt – mobiles Arbeiten an und schaffen ein modernes Arbeitsumfeld.

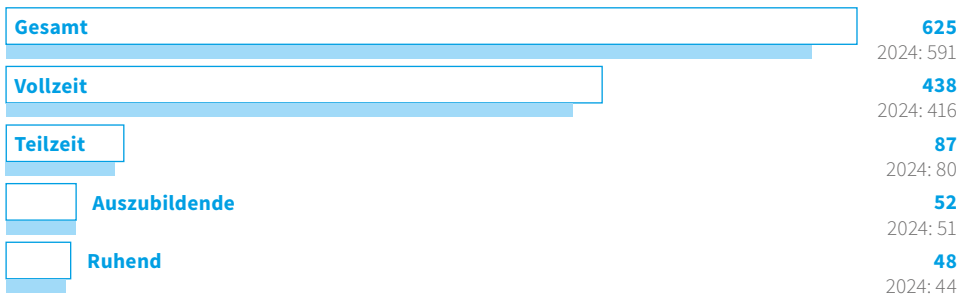
Für unsere Arbeitgeberattraktivität ist die Personalentwicklung ein zentraler Baustein, um den Herausforderungen eines dynamischen Arbeitsmarkts aktiv zu begegnen und Chancen konsequent zu nutzen. Dazu zählt ein gemeinsames Führungsverständnis, das sich in den Unternehmenswerten der LSW widerspiegelt: Respekt und Wertschätzung, Vertrauen, Verlässlichkeit, Verantwortungsbewusstsein und Leistungsorientierung. Mit unserem Talentförderprogramm eröffnen wir zudem berufliche Perspektiven für Mitarbeitende mit Potenzial, künftig Führungsaufgaben oder fachliche Schlüsselpositionen zu übernehmen.

Auch als Ausbildungsbetrieb haben wir hohe Ansprüche an uns selbst. Unsere Auszubildendenquote liegt bei über zehn Prozent. Mit fünf Ausbildungsberufen und zwei dualen Studiengängen bieten wir jungen Menschen einen spannenden und erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben. Einen ersten Eindruck von der LSW erhalten Interessierte auf Jobmessen und Schulveranstaltungen sowie beim „Zukunftstag“ oder im Praktikum.

Wer sich digital informieren möchte, findet auf unseren Websites und auf verschiedenen Social-Media-Plattformen aktuelle Einblicke zum Unternehmen sowie zu Veranstaltungen und Erfolgen – unter anderem bei LinkedIn und auf dem Arbeitgeber-Bewertungsportal Kununu. Kununu zeichnete die LSW für das Jahr 2025 mit dem Top Company Award aus.



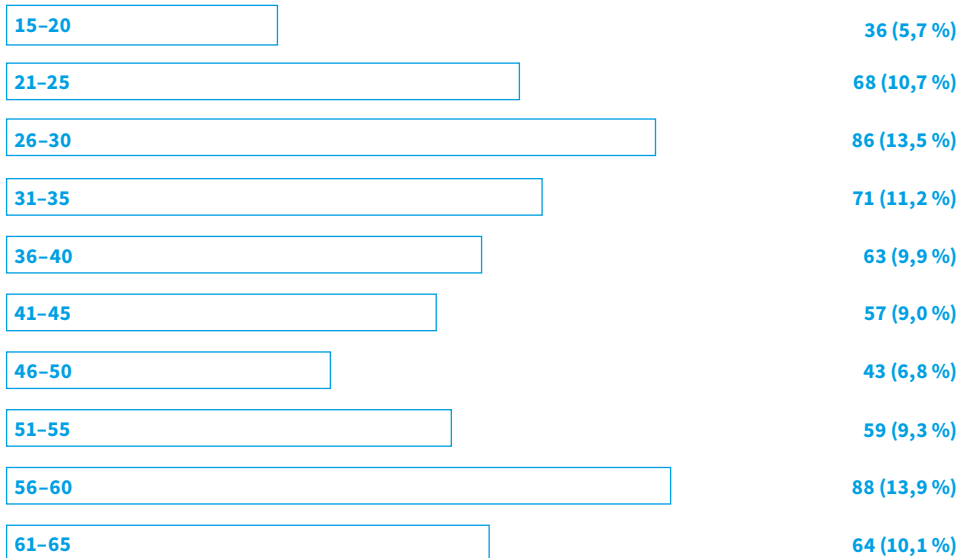
BESCHÄFTIGTE (IM JAHRESDURCHSCHNITT)



ALTERSSTRUKTUR

Alter in Jahren

Mitarbeiter:innenanzahl



(Stichtag: 31. Dezember 2025)

ÖFFENTLICHKEIT

Aktiv bei Social Media: Damit Vereine und Organisationen zügig finanzielle Hilfe für ihre vielfältigen Projekte in den Bereichen Sport, Umwelt, Soziales, Kultur und Bildung erhalten, beziehen wir unsere Community in unsere Spendenaktionen auf Facebook und Instagram mit ein.



OFFEN UND VOR ORT

Den Kontakt zu unseren Kundinnen und Kunden zu pflegen und ihnen transparente Informationen zu bieten, ist uns wichtig.

Dazu nutzen wir zahlreiche Kanäle – vom persönlichen Gespräch vor Ort und auf Messen sowie in unseren Kundenzentren über unsere App und Websites bis hin zu unseren Social-Media-Auftritten auf Facebook, Instagram und LinkedIn sowie lokalen Medien und dem LSW Magazin.

Darüber hinaus engagieren wir uns aktiv für die Menschen in der Region: Wir unterstützen soziale Einrichtungen, Bildungsprojekte und Sportaktivitäten, fördern Kultur und Naturschutz und schaffen damit konkrete Mehrwerte vor Ort.

Hier ein Auszug unserer Aktivitäten aus dem Berichtsjahr:

SOZIALES

- Patenschaft Bürgerstiftung Wolfsburg
- Spenden des LSW Hilfsfonds gingen an den Kinderschutzbund Gifhorn, die Jugendhilfe Wittingen, den Kinder- und Jugendschutz Wolfsburg sowie an den Kinderhilfsfonds Schladen und die Tierhilfe Wolfsburg
- Weihnachtsspenden an Pfadfinderorganisationen in Gifhorn, Hankensbüttel, Wittingen und Wolfsburg sowie dem S.U.E.D. e. V. – Soziales unter einem Dach in Hornburg und CASTRUM in Oebisfelde.



SPORT

- Partner des VfL Wolfsburg
- Partner der Grizzlys Wolfsburg
- LSW Cup – Hallenendspieltage der G- und F-Jugend des Niedersächsischen Fußballverbands Kreis Wolfsburg

- Wolfsburger Drachenboot Cup
- Drachenbootregatta im Rahmen von „Sport am Tankumsee“
- Dirt Bike Jam in Gifhorn-Gamsen



KULTUR UND MUSIK

- Kabaretttage „Heiße Kartoffeln“ im Landkreis Gifhorn
- UNSER ALLER FESTIVAL im Landkreis Gifhorn
- Veranstaltungsreihe „Jazz & more“ in Wolfsburg
- „gameday“ im Hallenbad Wolfsburg
- Sommerbühne 2025 im Otterzentrum Hankensbüttel
- Wittinger Sommerfest
- Altstadtfeite in Fallersleben und Gifhorn
- Gifhorer Schlossnächte
- Kulturschmiede Sassenburg „KuSs“
- Künstlerhaus Meinersen



UMWELT UND BILDUNG

- Unterstützung der Storchenschutzbeauftragten beim Aufbau von Nisthilfen für Störche und beim Beringen der Jungtiere innerhalb unseres Netzgebiets
- Umweltpartnerschaft mit dem VfL Wolfsburg
- 44. Brunnen- und Quellenwanderung
- Projekt für Grundschulklassen „Die Bienen und der Imker“

LSW ENERGIE

Smarte Lösungen mit neuen Features: Die Apps von LSW, BERGMANN und PaderEnergy wurden im Berichtszeitraum weiterentwickelt und bieten Kundinnen und Kunden einen unkomplizierten und schnellen Onlineservice. Funktionen wie Zählerstände übermitteln, Abschlüsse anpassen, Verbrauchsrechnungen einsehen oder Verträge verwalten stehen mobil zur Verfügung.

WETTBEWERBSFÄHIG UND NAHBAR

Im Berichtsjahr 2025 standen die zuverlässige Versorgung sowie die service- und kundenorientierte Betreuung der Kundinnen und Kunden der LSW im Fokus. Private Haushalte sowie Betriebe aus Gewerbe, Handwerk und Industrie wurden mit marktnahen Angeboten zu wettbewerbsfähigen Konditionen versorgt. Die LSW wurde 2025 erneut als TOP-Lokalversorger für Strom und Gas ausgezeichnet. Wesentliche Erfolgsfaktoren waren transparente Leistungen und Vertragsmodelle, ein hoher Servicegrad, die Weiterentwicklung der LSW-App sowie der direkte Dialog und eine proaktive Information zu Marktentwicklungen.

STROM: Zum Jahresbeginn 2025 wurden die Strompreise in der Grundversorgung sowie in den Produkten moderat angepasst und im weiteren Jahresverlauf stabil gehalten. Damit reagierte die LSW auf die Marktentwicklung, insbesondere auf gestiegene Beschaffungskosten sowie auf Änderungen bei Steuern, Abgaben und Umlagen, die die Arbeitspreise beeinflussen. Gesunkene Netznutzungsentgelte wirkten preissenkend.

ERDGAS: Die Erdgaspreise für Privatkunden und -kundinnen in der Grundversorgung und in den Produkten wurden zum Jahreswechsel 2024/2025 angepasst und anschließend konstant gehalten. Treiber der Preisentwicklung waren insbesondere gestiegene Beschaffungskosten, der Anstieg des CO₂-Preises nach dem Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) sowie erhöhte Netznutzungsentgelte.

Trotz zunehmenden Wettbewerbs konnten im Grundversorgungsgebiet auch 2025 die positiven Entwicklungen fortgeführt und Kundenzuwächse erzielt werden.

GESCHÄFTSKUNDEN STROM UND ERDGAS: Durch die regelmäßige Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen wurde die Belieferung von Gewerbekunden sowie öffentlichen Auftraggebern mit Strom und Gas sichergestellt – sowohl regional als auch deutschlandweit. Dadurch konnten die Produkte der LSW im Ausschreibungsumfeld erfolgreich positioniert werden.



FERNWÄRME UND WASSER: Nach drei Preissenkungen in Folge stiegen die Fernwärmepreise zum 1. Januar sowie zum 1. Juli 2025 an. Zum Jahresbeginn resultierten die Anpassungen insbesondere aus der gestiegenen Gasspeicherumlage, höheren Kosten für Verschmutzungsrechte (Europäische Emissionszertifikate, EUA) sowie aus höheren Netzentgelten. Zur zweiten Jahreshälfte wirkten zusätzlich durchschnittlich gestiegene Erdgaspreise preisstärkend.

Die Trinkwasserpreise im Versorgungsgebiet blieben im Berichtsjahr konstant.

ELEKTROMOBILITÄT: Die LSW trieb den Ausbau der Ladeinfrastruktur im Netzgebiet weiter voran und stärkte damit die nachhaltige Mobilität. Im Rahmen eines Kooperationsprojekts von Volkswagen Immobilien, dem Abrechnungsdienstleister vaylens und der LSW erhielten Mieterinnen und Mieter an ausgewählten, frei zugänglichen Ladesäulen Zugang zu einem besonders attraktiven Ladetarif mit Ökostrom.

VERTRIEBSMARKEN: Bei BERGMANN – Elektrizität & Gas sowie PaderEnergy entwickelten sich die Strom- und Gaspreise im Berichtszeitraum analog zu den LSW-Produkten.

BERGMANN hat sich im Jahr 2025 als bundesweiter Energieanbieter mit digitalen Prozessen und PLZ-scharfen Produkten weiter etabliert und ist seit Juli auf dem Online-Vergleichsportal Check24 präsent.

Beide Vertriebsmarken verzeichneten auch 2025 hohe Kundenzuwächse. Seit Dezember steht Kundinnen und Kunden beider Marken zudem eine App im jeweiligen Markendesign zur Verfügung.

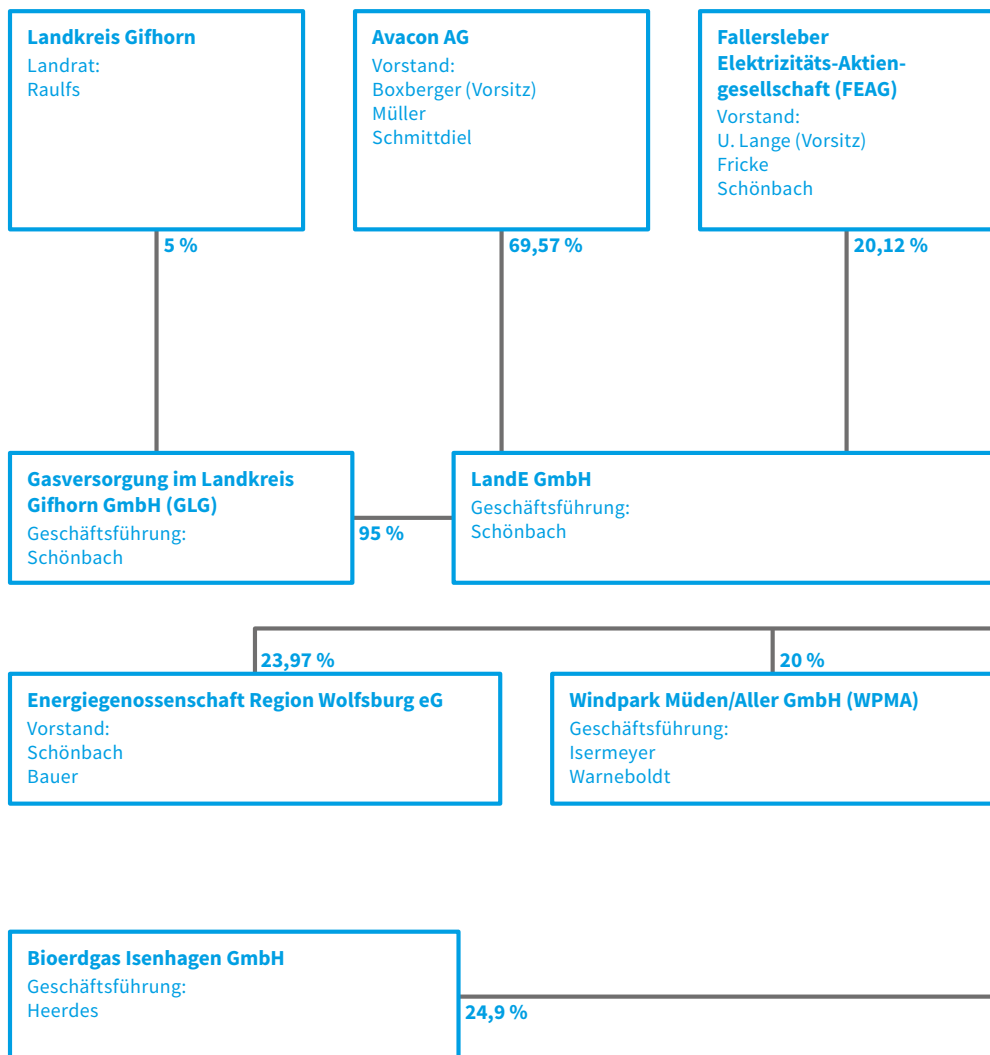
LSW

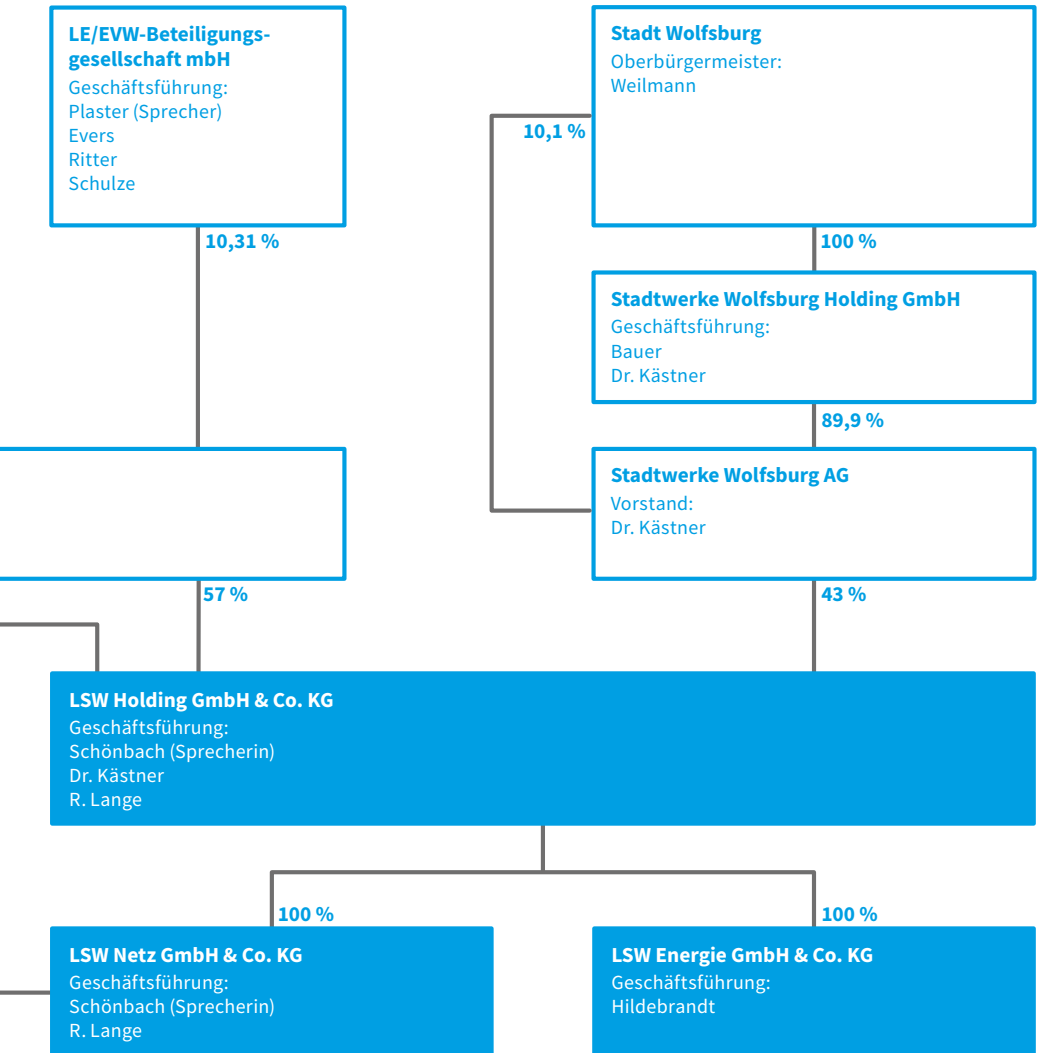
 **paderenergy**

 **BERGMANN**
ELEKTRIZITÄT & GAS

STRUKTUREN

GESELLSCHAFTER UND ANTEILSEIGNER





(Stand: Januar 2026)

GESELLSCHAFT

AUFSICHTSRAT

Peter Kassel (Vorsitzender)

Ratsmitglied der Stadt Wolfsburg

Matthias Boxberger (1. stellv. Vorsitzender)

Vorstandsvorsitzender der Avacon AG, Helmstedt

Michael Glewe (2. stellv. Vorsitzender)

Betriebsratsvorsitzender
der LSW Netz GmbH & Co. KG, Wolfsburg

Marco Affabile

Stellvertretender Betriebsratsvorsitzender
der LSW Netz GmbH & Co. KG, Wolfsburg

Hans-Georg Bachmann

Ratsmitglied der Stadt Wolfsburg

Heinrich Banse

Landwirt, Aufsichtsratsvorsitzender der
Fallersleber Elektrizitäts-AG, Wolfsburg

Karl-Heinz Brandes

Beiratsmitglied der LE/EVW-
Beteiligungsgesellschaft mbH, Wittingen

Janine Kramer

Mitarbeiterin Finanz- und Rechnungswesen
der LSW Netz GmbH & Co. KG, Wolfsburg

Kerstin Krause

Teamassistentin des Betriebsrates
der LSW Netz GmbH & Co. KG, Wolfsburg

Marco Meiners

Ratsmitglied der Stadt Wolfsburg

Rainer Schmittziel

Technikvorstand der Avacon AG, Helmstedt

Kerstin Struth

Angestellte des SPD-Parteibüros, Wolfsburg,
Ratsmitglied der Stadt Wolfsburg

Michael Stuckmann

Bereichsleiter Recht/Vorstandsbüro/Compliance
der Avacon AG, Helmstedt

Dennis Weilmann

Oberbürgermeister der Stadt Wolfsburg

Kerstin Wilde

Mitarbeiterin Fachbereichsorganisation
der LSW Netz GmbH & Co. KG, Wolfsburg

GESCHÄFTSFÜHRUNG**Sybille Schönbach**

Technische Geschäftsführerin (Sprecherin)
der LSW Holding GmbH & Co. KG, Wolfsburg

Dr. Frank Kästner

Kaufmännischer Geschäftsführer
der LSW Holding GmbH & Co. KG, Wolfsburg

René Lange (ab 01.06.2025)

Kaufmännischer Geschäftsführer
der LSW Holding GmbH & Co. KG, Wolfsburg

(Stand: 1. März 2026)

WIR SIND DIE ENERGIE!